

Seminar im Staats-, Europa- und Völkerrecht

Insbesondere für Studierende der **Schwerpunktbereiche 6 und 8** werde ich im **Wintersemester 2018/19** ein Seminar veranstalten zum Thema

„Durchs wilde Kurdistan“

Mögliche Themen sind unter anderem:

- (1) Haben “die Kurden” ein Recht auf Selbstbestimmung?
- (2) Ist eine gewaltsame Durchsetzung des Selbstbestimmungsrechts völkerrechtlich zulässig?
- (3) Die Kurdenfrage nach dem Ersten Weltkrieg und ihre Behandlung in den Friedensverträgen mit der Türkei
- (4) Die völkerrechtliche Rechtsstellung ephemerer kurdischer Gebilde: die Republik Ararat und die Republik Mahabad
- (5) Welche Rechtsstellung hatten die Kurdengebiete während der Besetzung des Iraks 2003-2004 und wie wurden diese von den Besatzungsmächten verwaltet?
- (6) Die Arabisierung und die Kirkukfrage während der militärischen Besetzung des Irak im Law of Administration for the State of Iraq for the Transitional Period von 2004
- (7) Welche Rechtsstellung hat die kurdische Regionalregierung nach der irakischen Verfassung von 2005 und inwieweit ist diese Völkerrechtssubjekt?
- (8) Wie ist das Unabhängigkeitsreferendum 2017 und die Reaktion der irakischen Zentralregierung völkerrechtlich zu beurteilen?
- (9) Wie ist die Militäraktion der Türkei in den Gebieten im Nordwesten Syriens um die Stadt Afrin völkerrechtlich zu beurteilen?
- (10) Welche Rechtsstellung haben die kurdischen Kämpfer in Syrien (YPG) und im Irak (Peschmerga) bei Kampfhandlungen?

(11) Wäre ein Flugverkehr mit Flughäfen (z.B. Erbil) in einem international nicht anerkannten kurdischen Staat völkerrechtlich möglich?

(12) Staats-, verwaltungs- und völkerrechtliche Fragen des Verbots von Bildern von Abdullah Öcalan und bestimmter Fahnen auf kurdischen Demonstrationen in Deutschland

(13) Wie werden Organisationen wie die PKK in Deutschland und auf europäischer Ebene als terroristische Organisationen verboten und welche Rechtsschutzmöglichkeiten bestehen dagegen vorzugehen?

(14) Die EMRK als wirksames Schutzinstrument der kurdischen Sprache in der Türkei?

(15) Wie ist die Odyssee von Abdullah Öcalan von seiner Ausweisung aus Syrien im Oktober 1998 bis zu seiner Verhaftung durch die Türkei im Februar 1999 völkerrechtlich zu beurteilen?

Das Seminar wird als **Blockveranstaltung** in der Bibliothek des Instituts für Völkerrecht (Juridicum, Ostturm, 4. Etage) voraussichtlich am

26./27. Oktober 2018

stattfinden.

Es wird zwei Ausgabetermine für die Seminarthemen geben.

Eine **Vorbereitung** für das Seminar findet in der Bibliothek des Instituts für Völkerrecht statt am

Dienstag, dem 10. Juli 2018 um 18:30 Uhr.

Interessierte Studierende (auch im Begleitfachstudiengang Rechtswissenschaft) können sich ab sofort bis zum **20. Juli 2018** für eine Teilnahme an diesem Seminar beim Institut für Völkerrecht (Juridicum, Ostturm, 3. Stock) bewerben. Bitte nutzen Sie hierfür das Anmeldeformular auf der Homepage des Instituts für Völkerrecht.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Herrn Julian Craven (Tel: 0228-739681; E-mail: jcraven@uni-bonn.de) wenden.

gez. Prof. Dr. Stefan Talmon